

Ulla Hahn

## Danklied

Ich danke dir dass du mich nicht beschützt  
dass du nicht bei mir bist, wenn ich dich brauche  
kein Firmament bist für den kleinen Bärn  
und nicht mein Stab und Stecken der mich stützt.

Ich danke dir für jeden Fusstritt der  
mich vorwärts bringt zu mir  
auf meinem Weg. Ich muss alleine gehn.  
Ich danke dir. Du machst es mir nicht schwer.

Ich dank dir für dein schönes Angesicht  
das für mich alles ist und weiter nichts.  
Und auch dass ich dir nichts zu danken hab  
als dies und manches andere Gedicht.

in: *Süssapfel rot*. Gedichte. Reclam Stuttgart, 2003, S. 12.

---

*mein Stab und Stecken der mich stützt*: vgl. Psalm 23:

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.  
Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser.  
Er erquicket meine Seele und führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.  
Und ob ich schon wanderte im finsternen Tal, fürchte ich kein Unglück;  
denn Du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.  
Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.  
Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein.  
Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang,  
und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.  
(Lutherbibel (1984))